



Planzeichenerklärung
Planzeichenvorschrift vom 30.7.1981
Bauzeichenvorschrift vom 15.9.1977
ART DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 (1) 1 BBauG

Mi Mischgebiete
überbaubarer Bereich
nicht überbaubarer Bereich

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 (1) 1 BBauG
GF Geschossfläche
GR Grundflächen
I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
§ 9 (1) 2 BBauG
O offene Bauweise
nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
Baugrenze

VERKEHRSFLÄCHEN
§ 9 (1) 11 BBauG
Fußweg
Straßenbegrenzungslinie

GRUNDFLÄCHEN
§ 9 (1) 15 BBauG
öffentliche Grundfläche
Parkanlage

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT
§ 9 (5) BBauG
Hafen
Böschung
Spundwand

ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN SOWIE BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BBauG

Anpflanzen von Bäumen
(§ 9 (1) 25 a) BBauG
Bäume
Umgrünung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen
(§ 9 (1) 25 b) BBauG
Bäume

SONSTIGE PLANZEICHEN
§ 9 (1) (7) BBauG
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 18.7.84 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 86 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 24.7.84 bekannt gemacht.

Schenk
Stadtdirektor

STADT
PAPENBURG

Vervielfältigungsvermerk
Kartengrundlagen: Flurkartenwerk, Flur 11/40/41 Maßstab 1:1000
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das Katasteramt Meppen, Außenstelle Papenburg
am: Az.: 852/82

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 11.6.82).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den 12.3.1986
Katasteramt Meppen, Außenstelle Papenburg
Leitender Vermessungsbeamter

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von
Stadt Papenburg
Planungs- und Hochbauamt
Papenburg, den 14.3.86
Der Stadtdirektor
In Vertretung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 30.5.85 den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 3.7.85 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 11.7.85 bis 12.8.85 gemäß § 2a Abs. 6 BBauG öffentlich ausliegen.

Papenburg, den 14.3.86
Schenk
Stadtdirektor

STADT
PAPENBURG

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2a Abs. 7 BBauG beschlossen.
Den Beteiligten im Sinne von § 2a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegentlich zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Papenburg, den
Der Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Papenburg hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 17.10.85 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Papenburg, den 14.3.86
Bürgermeister
Schenk
Stadtdirektor

STADT
PAPENBURG

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde Landkreis Emsland (Az.: 65-610-501-62/1) vom heutigen Tage / mit Maßgabe gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt / teilweise genehmigt. Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Gemeinde vom gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigungsbehörde ausgenommen.

Meppen, den 18. Juni 1986 Landkreis Emsland
DER OBERKREISDIREKTOR
In Vertretung:
Unterschrift

Landkreis Emsland

Der Rat der Stadt ist den in der Genehmigungsverfügung vom 18.6.86 (Az.: 65-610-501-62/1) aufgeführten / Maßgabe in seiner Sitzung am 1.10.86 beigetreten.

Papenburg, den 1.12.86
i.A. Schenk
Stadtdirektor

Die Genehmigung der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 15.11.86 im Amtsblatt des Landkreises Emsland NR. 29 bekannt gemacht worden. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist damit an rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 1.12.86
i.A. Schenk
Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den
Stadtdirektor

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.1985 (BGBl. S. 1144), und des § 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 22.06.1982 (NGVB1. S. 229) hat der Rat der Stadt Papenburg diese Änderung des Bebauungsplanes Nr. 86 "Industriegebiet am Sielkanal II", bestehend aus der Planzeichnung und Satzung beschlossen.

Papenburg, den 14.3.86
Bürgermeister
Schenk
Stadtdirektor

STADT
PAPENBURG

1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 86 „INDUSTRIEGEBIET AM SIELKANAL II“ DER STADT PAPENBURG

1. AUSFERTIGUNG (URSCHRIFT)

| Stadtplanungsamt Papenburg | | |
|----------------------------|----------|----------------------|
| Maßstab: | 1 : 1000 | Plannummer: 86 / 6 |
| Datum: | 15.6.84 | Gezeichnet: KOOP |
| | | Bearbeitet: DÜTHMANN |